

Die Whirlwannenpflege

Die Whirlwannenpflege wird sehr oft vernachlässigt und kann im schlimmsten Fall Krankheiten auslösen. Selbst wenn das System nicht genutzt wird und nur in der Badewanne gebadet wird, füllt sich das System trotzdem mit Wasser. Keime und Bakterien können sich leider trotzdem in der Verrohrung bilden. Das feuchtwarme Klima ist der perfekte Nährboden für diese ungebetenen Gäste.

Daher sollte es für jeden Anwender ein Muss sein, sein Whirlwannensystem in regelmäßigen Abständen zu reinigen und zu desinfizieren.

Luftsprudelsystem:

Es ist zu unterscheiden ob es sich um ein reines Luftsystem oder um ein kombiniertes Wasser- Luftsystem handelt. Bei den Luftsystemen der Firma Schoma muss **kein Desinfektionsmittel** verwendet werden, da die Verrohrung aus reinem Kupfer besteht. Die Steuerung ist so programmiert, dass sich das System nach dem Baden sowie einmal pro Tag (alle 24h) trockenbläst. Durch die Beschaffenheit des Werkstoffes Kupfer können sich keine Bakterien bilden.

Wasser und Wasser- Luftsystem (Seitendüsen)

Bei Wasser und Wasser- Luftsystemen muss zwingend in regelmäßigen Abständen mit Desinfektionsmittel desinfiziert werden, da Wasser über die Pumpe angesaugt und über die Seitendüsen wiedergegeben wird. (Zirkulation)

Die Seitendüsen werden beim Schoma Wasser- Luftsystem nach dem Baden trockengeblasen, was bereits eine Verminderung von Bakterien zur Folge hat.

Doch um eine restlose Entkeimung zu garantieren muss das System nach ca. 6- 8 Badezyklen mit dem Schoma Clean Liquid (Art.Nr. 8010) desinfiziert werden.

Für Endverbraucher die viel mit Badeölen und anderen Ölhaltigen Mitteln baden ist zusätzlich zu der Desinfizierung eine Rohrleitungsreinigung zu empfehlen.

Die Firma Schoma bietet einen speziellen Schoma Hygiene- Aktivschaum (Art.Nr. 8000) an, der Verkrustungen in den Rohren und Schläuchen löst damit eine einwandfreie und hygienische Benutzung gewährleistet werden kann. Der Aktivschaum ist ein bis zweimal im Jahr zu empfehlen.